

# SPD

# Östringen Tiefenbach

Kommunalwahlen 2014

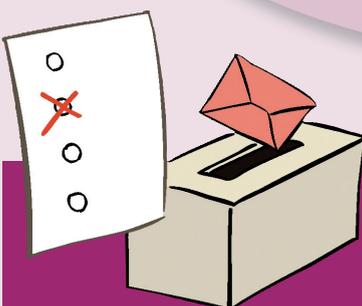
Aktuell

Verantwortlich i.S.d.P: SPD Ortsverein Östringen/Tiefenbach  
Sabine Weis, Karl-Zeller-Str. 5, 76684 Östringen

## Gemeinsam leben und gestalten

**Wir übernehmen Verantwortung,  
dafür benötigen wir Ihr Vertrauen.**

Bitte gehen Sie am **25. Mai 2014**  
zur Wahl und geben Sie unseren  
Kandidatinnen und Kandidaten  
Ihre Stimmen



**NEU:**  
Wählen dürfen alle ab **16 Jahren!!**





*Demografischen Wandel gestalten für ein soziales Miteinander von Alt und Jung*

**Gabriele Pichlau**  
60 Jahre, Bankkauffrau  
Seit 1989 im Gemeinderat  
Seit 1994 stellv. Bürgermeisterin



*Transparenz zwischen Verwaltung und Bürgern*

**Lothar Heim**  
63 Jahre, Rentner  
Seit 1994 im Gemeinderat



*Erhalt der Natur für die Naherholung, denn sie dient unserer Gesundheit*

**Birgit Michaelsen-Bednarski**  
51 Jahre, Physiotherapeutin



*Ich möchte aktiv die Interessen des Östringer Handels und Gewerbes vertreten*

**Gabriele Böhler**  
50 Jahre,  
Immobilien-Fachwirtin

## Unsere gemeinsamen Ziele

### Chancengleichheit in Bildung und Betreuung

- Beste aber auch bezahlbare Angebote für unsere Kinder
- Kita-Plätze in ausreichender Anzahl
- Differenziertes Ganztagsangebot an unseren Schulen
- Familienfreundlichkeit stärkt den Standort des Schulortes Östringen
- Stärkung und Ausbau des Schulangebotes in unserer Stadt
- Erfolgreiche Grundschulen, eine Werkrealschule, eine Realschule, ein Gymnasium bieten ein breitgefächertes Angebot für alle Abschlüsse.
- Erhalt der Musikschule und der Stadtbücherei
- Bedarfsgerechte Angebote für unsere Seniorinnen und Senioren
- Aufbau und Stärkung einer offenen Jugendarbeit

# für Östringen



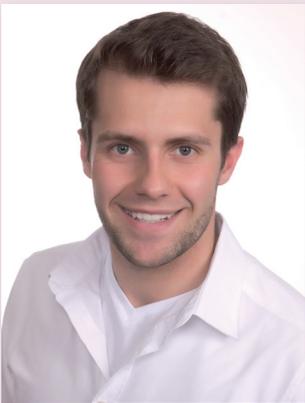
**Beste Bildung für  
die Kinder unserer  
Stadt**

**Gerhard Kailbach**  
65 Jahre,  
Realschulrektor i.R.



**Stärkung und Förderung  
von regional verankertem  
Handwerk und Mittel-  
stand**

**Holger Gramlich**  
55 Jahre,  
selbst. Zimmerermeister



**„Nicht nur reden,  
auch handeln!“**

**Pierre Merunka**  
26 Jahre,  
Industrial Engineer

## Unsere gemeinsamen Ziele

### Zusammenhalt

- Städte sind für uns „lebenswerte“ Räume
- Wohnen muss bezahlbar bleiben
- Bekämpfung der Armut auch in unserer Stadt
- Verstärkte Integration
- Grundversorgung zu erschwinglichen Preisen
- Stärkung des Nahverkehrs
- Innovationen voran bringen

**Weitere Verbesserung der Diskussionskultur  
Stadtentwicklung - Ideen einbringen**



# Unser Team für Tiefenbach



**Dieter Sprengel**  
68 Jahre, Seelsorger  
Seit 2004 Gemeinderat  
Ortsvorsteher



**Karin Gerhardt**  
50 Jahre,  
Diplom-Verwaltungswirtin (FH)  
Seit 2009 Ortschaftsrätin



**Michael Hoffmann**  
48 Jahre, Geschäftsführer



**Anna Elisabeth Gross**  
51 Jahre, Erzieherin



**Thomas Pable**  
50 Jahre, Maschinenbau-  
mechanikermeister



**Manfred Steiger**  
60 Jahre,  
Technischer Beamter

## Wir setzen uns ein ....

- für noch größere Bürgernähe in der Ortschaft
- für Infrastrukturen, die den Interessen einzelner Bevölkerungsgruppen, z.B. von Senioren, Kindern und Jugendlichen entgegenkommen
- für schnellere Umsetzung beschlossener Maßnahmen in der Ortschaft
- für transparentes Handeln der Verwaltung
- für geeignete wirtschaftliche Anreize zur Wiederbelebung des Orts
- für konsequente Förderung eines Gewerbegebiets für kleinere Handwerksbetriebe

## **Interview mit Dieter Sprengel,**

Ortsvorsteher von Tiefenbach

**Aktuell:** Dieter, du bist jetzt seit rund 10 Jahren Ortsvorsteher von Tiefenbach. Was war und ist Dir wichtig bei Deinem Einsatz für die Tiefenbacher Bevölkerung?

**Sprengel:** *Wenn Bewohner zu mir kommen mit Anregungen oder Wünschen, überlege ich, was dafür spricht und nicht, was dagegen. Es kostet die gleiche Energie und ist wesentlich effizienter. Und die Menschen fühlen sich ernst genommen. Das zeigt auch, dass die Bürgersprechstunde, die ich einmal im Monat abhalte, gut angenommen wird. Veränderungen geschehen durch Evolution statt Revolution. Und ich möchte der Ortsvorsteher für alle Bürger sein, unabhängig von politischen Überzeugungen.*

**Aktuell:** Wie hat sich die politische Arbeit verändert in den vergangenen 10 Jahren?

**Sprengel:** *Die Lebensweise der Menschen hat sich verändert, sie hat sich an die städtische Lebensweise angenähert und ihren dörflichen Charakter verloren. Es gibt kein Binnenklima mehr. Dadurch ist auch der Zusammenhalt untereinander nicht mehr so stark wie früher. Die Arbeit im Ortsschaftsrat ist geprägt von parteipolitischen Querelen. Jeder versucht den politischen Gegner „vorzuführen“ und ihm Versäumnisse nachzuweisen.*

**Aktuell:** Was ist Dein Wunsch für Deine hoffentlich nächste Amtsperiode?

**Sprengel:** *Zunächst einmal natürlich, dass ich wiedergewählt werde. Dann wünsche ich mir eine Fortführung der guten Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung. Diese hat in den letzten Jahren einen enormen Aufschwung für Tiefenbach bewirkt. Die Grundschule wurde saniert, ebenso die Mehrzweckhalle mit ihrer optimierten Heizung.*

**Aktuell:** Welche Ziele hast Du für Tiefenbach in den nächsten Jahren?

**Sprengel:** *Vor allem die Weiterentwicklung des Tourismus. Tiefenbach hat nun einmal keine Industrie, aber eine wunderschöne Umgebung. Hier gilt es das Potential zu nutzen und auszubauen. Dann wünsche ich mir eine Belebung des Ortes durch die Ansiedlung kleiner Geschäfte und Restaurants, gern auch mit internationaler Küche. In Tiefenbach leben Menschen vieler Nationalitäten. Das wird vor allem in der jüngeren Generation zunehmend als normal betrachtet und sollte sich auch in der Gastronomie zeigen.*

**Aktuell:** Was wünschst Du Dir für die bevorstehenden Wahlen?

**Sprengel:** *Ich wünsche mir eine hohe Wahlbeteiligung. Sie ist die Voraussetzung für stabile Verhältnisse, in Östringen wie in Europa.*

# Kreistagswahl 2014

Im Mittelpunkt sozialdemokratischer Politik im Kreistag Karlsruhe steht der Mensch. Durch nachhaltiges Wirtschaften, durch Schwerpunktbildung in den Bereichen Bildung, Gesundheit und soziale Gerechtigkeit will die SPD die Leistungsfähigkeit des Landkreises und die seiner 32 Städte und Gemeinden erhalten.

Im Kreistag werden – auch für unsere Stadt - wichtige Entscheidungen getroffen, wie z.B. im Schulwesen (gleiche Bildungschancen) in der Kinderbetreuung, im Krankenhauswesen und im Bereich der ärztlichen Versorgung (auch Notfallversorgung in unserem Raum).

Deshalb ist es wichtig, dass die Interessen unserer Stadt im Kreistag auch künftig engagiert und mit Sachverstand vertreten werden. Dafür stehen unsere Kandidaten, die alle seit vielen Jahren kommunalpolitische Ämter ausüben und Verantwortung übernommen haben:

**Ursula Wacker:** amtierende Kreisrätin und Sprecherin der SPD-Fraktion im Aufsichtsrat der Kliniken (Krankenhausausschuss), der für die Kreiskrankenhäuser in Bruchsal und Bretten verantwortlich zeichnet; Stadträtin und Vorsitzende der SPD-Gemeinderatsfraktion

**Gerd Rinck:** amtierender Kreisrat und Mitglied des Verwaltungsausschusses, stellvertretender Fraktionsvorsitzender und schul- und bildungspolitischer Sprecher; Stadtrat und Ortsvorsteher von Odenheim

**Gabriele Pichlau:** Stadträtin, stellvertretende Bürgermeisterin und stellvertretende Vorsitzende der SPD-Gemeinderatsfraktion

**Geben Sie Ihre Stimmen unseren Kandidaten!**

# Europawahl 2014

Europa hatte und hat das Ziel, das friedliche und demokratische Miteinander der Menschen auf unserem Kontinent zu sichern, indem es auf den Ideen von Freiheit, Gleichheit und Solidarität aufbaut. Die SPD wird nicht aufhören, genau für diese Zielsetzungen zu kämpfen.

Für einen Sitz im Europäischen Parlament bewerben sich aus Baden-Württemberg u.a. Evelyne Gebhardt aus Künzelsau (im Europaparlament seit 1994) und Peter Simon aus Mannheim (im Europaparlament seit 2009), die beide ihre erfolgreiche Arbeit fortsetzen wollen.

Bei der Europawahl 2014 können die Bürgerinnen und Bürger unmittelbarer als bisher erstmals darüber mitentscheiden, wer künftig Präsident der Europäischen Kommission sein wird. Als erste der Parteienfamilien hat die europäische Sozialdemokratie einen gemeinsamen Kandidaten für die Europawahl und das Amt des EU-Kommissionspräsidenten nominiert.

**Martin Schulz**, ein deutscher Sozialdemokrat ist der erste Spitzenkandidat aller europäischen Sozialdemokraten und kann dadurch nächster EU-Kommissionspräsident werden.

**Europa braucht neue politische Mehrheiten im Europäischen Parlament und einen neuen politischen Kurs an der Spitze der EU-Kommission. Deshalb Ihre Stimme für die SPD!**

## **Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

am 25. Mai sind Sie aufgerufen, Ihre Stimme abzugeben: bei der Wahl zum Stadtparlament und den Ortschaftsräten, aber auch der Kreistag und das Europaparlament werden neu gewählt.

Bei den Kommunalwahlen handelt es sich in erster Linie um Persönlichkeitswahlen, d. h. die Kandidaten treten zwar für eine bestimmte Liste an, müssen aber nicht zwangsläufig einer Partei angehören. Alle sind bereit und bestrebt, sich für die Belange der Stadt Östringen mit allen Stadtteilen und ihre Bewohner einzusetzen. Dafür haben wir ein Team aus Kandidaten aller Altersstufen gewinnen können, so dass sich jeder Bürger mit seinen Anliegen und Interessen vertreten sieht. Neben altgedienten Gemeinderäten stehen auch junge Kandidaten am Start, die ihren jugendlichen Elan und neue Ideen einbringen wollen.

Alle haben ein gemeinsames Ziel: Die Menschen sollen sich in Östringen wohlfühlen und ihr Leben gestalten können. Bewährtes wollen wir erhalten, aber den Erfordernissen der Zeit und der finanziellen Situation Rechnung tragen und neue Konzepte für das Zusammenleben entwickeln. Uns ist dabei wichtig, dass Entscheidungen transparent sind und Veränderungen mit sozialer Verantwortung durchgeführt werden. Deshalb bitten wir Sie um Ihre Stimmen für die Kandidaten der SPD.

Um einen Platz im Kreistag bewerben sich bewährte Kandidaten, die dem Gremium schon viele Jahre angehören. Es sind Ursula Wacker und Gerd Rinck aus Odenheim. Aus Östringen strebt Gabriele Pichlau einen Sitz im Kreistag an.

Sie haben die Unterlagen für die Kommunalwahl bereits bekommen und können nun zu Hause in Ruhe überlegen, wem Sie Ihre Stimmen geben möchten.

Bei den Kommunalwahlen dürfen zum ersten Mal auch **Jugendliche ab dem vollendeten 16. Lebensjahr** wählen. Sie wie auch alle anderen wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger bitten wir herzlich:

**Gehen Sie zur Wahl! Entscheiden Sie aktiv, wer Ihre Interessen auf kommunaler wie auf Europäischer Ebene vertritt.**

**Ihre**

**Sabine Weis**

Ortsvereinsvorsitzende

# Wahl zum Gemeinderat

## Stimmzettel SPD | Wohnbezirk Östringen

201	Pichlau Gabriele	
202	Heim Lothar	
203	Kailbach Gerhard	
204	Gramlich Holger	
205	Michaelsen-Bednarski Birgit	
206	Böhler Gabriele	
207	Merunka Pierre	

## Stimmzettel SPD | Wohnbezirk Tiefenbach

217	Sprengel Dieter	
218	Gerhardt Karin	
219	Hoffmann Michael	
220	Gross Anna	

Sie haben insgesamt **26 Stimmen**. Je Kandidatin und Kandidat können Sie bis zu 3 Stimmen vergeben. Berücksichtigen Sie, dass Sie in Tiefenbach höchstens 3 Bewerber wählen können. Die restlichen Stimmen können Sie den Kandidatinnen und Kandidaten in Östringen oder in den anderen Stadtteilen geben.

# Wahl zum Ortschaftsrat Tiefenbach

## Stimmzettel SPD

201	Sprengel Dieter	
202	Gerhardt Karin	
203	Hoffmann Michael	
204	Gross Anna	
205	Pable Thomas	
206	Steiger Manfred	

Sie haben insgesamt **8 Stimmen**. Je Kandidatin und Kandidat können Sie bis zu 3 Stimmen vergeben.